



Verbandsligaspieler Younes Hemeicheh vom LTCE gab auf dem Weg ins Finale nur drei Spiele ab.

GRUNDT

Zwei Elmshorner ganz vorn

Tennis-Bezirksmeisterschaften: Younes Hemeicheh und Niklas Korzekwa holen Titel in Kaltenkirchen

KALTENKIRCHEN Der neue Tennis-Bezirksmeister der U16-Junioren heißt Younes Hemeicheh vom Lawn-Tennis-Club Elmshorn. Der an Nummer eins gesetzte Verbandsligaspieler gewann das Finale gegen Erik Mahlstedt (TuS Holstein Quickborn) 6:3, 7:6. In der Altersklasse U12 holte Niklas Korzekwa den zweiten Titel an die Kaltenweide.

Für Hemeicheh kam der Weg zum Bezirkstitel einer Kreismeisterschaft gleich. Er

setzte sich erst gegen Luca Baumert vom Pinneberger TC 6:0, 6:1 durch ehe er im Halbfinale den per Wildcard ins Hauptfeld gerutschten Marius Pflaum, ebenfalls vom PTC, 6:1, 6:1 ausschaltete. Mahlstedt hatte in seinen beiden Partien auf dem Weg ins Finale ebenfalls nur drei Spiele in vier Sätzen abgegeben. Unter anderem bezwang er den Qualifikanten Tobias Rehbock vom LTCE 6:0, 6:1.

Einseitig war auch das Endspiel bei den Jungen U12 zwi-

schen Niklas Korzekwa und Justin Körber (Holstein Quickborn). Der Kreismeister aus Elmshorn gewann ohne ein Spiel abzugeben 6:0, 6:0. Die an ein und zwei gesetzten Spieler Kim Güttschow (Rot-Weiß Wahlstedt) und Jarne Münster (LTCE) waren bereits in der ersten Runde ausgeschieden.

Spannung herrschte dagegen in der U10, in der sich mit dem Klein Nordender Jamie Fichtenmeier (TC an der Schirnau) und dem Quick-

borner Tom Morgenstern zwei „alte Bekannte“ gegenüberstanden. Fichtenmeier unterlag nach Match-Tiebreak 4:1, 0:4, 4:0.

Am Ende der Meisterschaften in Kaltenkirchen verzeichnete der Bezirksvorsitzende Ulrich Lhotzky-Knebusch einen leichten Rückgang der Meldungen im Vergleich zum Vorjahr. Vor allem Mädchen fehlten. „Ein Thema, was mit Blick in die Zukunft sicher thematisiert werden muss“, sagte er. *mbu*